

Senioren- und Behindertenbeauftragte der Gemeinde Rückersdorf



Ehrenamt Seniorenarbeit – Eine Bereicherung fürs Leben



Liebe Rückersdorfer Seniorinnen und Senioren,

das ehrenamtliche Engagement hat in unserer Gesellschaft eine lange Tradition und trägt wesentlich zum sozialen Zusammenhalt in unserem Land bei. Auch die vorbildliche und breitgefächerte Seniorenarbeit in unserem Ort wird ausschließlich durch Ehrenamtliche organisiert und durchgeführt.

Um dieses vielseitige Angebot aufrecht zu erhalten, bedarf es immer wieder vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer, die sich in den Dienst dieser Sache stellen.

Die verschiedenen Angebote werden teilweise schon über Jahrzehnte hinweg von den gleichen Kräften getragen. Diese kommen nun in ein Alter, in dem sie eigentlich selbst zu dieser Zielgruppe ihres Angebotes gehören. Auch aus gesundheitlichen Gründen können einige dieses Ehrenamt nicht mehr weiter ausführen.

Da diese Problematik alle Rückersdorfer Seniorenorganisationen betrifft, wurde dieses Thema bei der letzten Sitzung der Verantwortlichen ausführlich diskutiert. Dabei waren sich die Vertreter von

- **Arbeiterwohlfahrt**
- **Ev. Kirchengemeinde**
- **Landeskirchliche Gemeinschaft**
- **Martinsclub**
- **Sudetendeutsche Landsmannschaft**
- **VdK**
- **Seniorenwandergruppe Frau Linhardt**

übereinstimmend einig, dass dringlich neue und jüngere ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter notwendig sind, um die vorhandenen Angebote für die Rückersdorfer Seniorinnen und Senioren langfristig zu sichern. Gelingt dies nicht, werden einige Angebote zwangsläufig wegfallen. Um dies zu verhindern wollen wir erneut, um ein ehrenamtliches Engagement in der Seniorenarbeit werben.

Gerade die Einschränkungen der Corona-Pandemie haben sehr deutlich gezeigt, wie sehr sich unsere Seniorinnen und Senioren ihre vertrauten Treffen wieder herbeisehnen. Wenn man jetzt auch noch die Angebote wegen Helfermangel einschränken müsste, wäre dies sehr schade.

Sicherlich ist dieses Wirken auch mit persönlichen Zeiteinsatz und Belastungen verbunden.

Aber von einem Engagement im Ehrenamt profitiert man in der Regel auch selbst. Man sammelt Erfahrungen, man lernt neue Menschen kennen, man findet Anerkennung und Wertschätzung.

Ich bitte daher alle Mitbürgerinnen und Mitbürger eine ehrenamtliche Mitarbeit in einer der Seniorenorganisationen ernsthaft zu prüfen. Besonders wenn man selbst gerade aus dem Berufsleben ausscheidet oder ausgeschieden ist, kann dieses Engagement eine neue Orientierung sein.

In diesem Zusammenhang darf ich auch auf die Ehrenamtsbörse auf der offiziellen Homepage der Gemeinde Rückersdorf hinweisen.

Über diese Ehrenamtsbörse kann man sein ehrenamtliches „Angebot“ einstellen lassen. Die Bandbreite geht von einem einmaligen Vortrag bei einer Veranstaltung, bis hin zum dauerhaften ehrenamtlichen Engagement in einer unserer Organisationen.

Wir würden uns freuen, wenn es uns, mit diesem erneuten Aufruf gelingen würde, unsere Angebote für unsere Senioreninnen und Senioren langfristig zu sichern.

Natürlich stehe ich und alle anderen Verantwortlichen in der Seniorenarbeit für Auskünfte und Fragen gerne zur Verfügung.



Heidi Sponsel

Senioren- und Behindertenbeauftragte der Gemeinde Rückersdorf

Tel.: 0911 5706060

E-Mail: h.sponsel@t-online.de